

# Dortmund Airport **21**

## Presse-Information

Seite  
1/2

### Digital in die Zukunft

#### *Airport informiert Aufsichtsrat über IT-Masterplan*

Dortmund, 12. Dezember 2014. Der Service für Reisende am Dortmund Airport und die Steuerung der Betriebsprozesse werden digital. Mit einem IT-Masterplan will der Ruhrgebietsflughafen ein Programm zur Optimierung seiner Dienstleistungen und zur Effizienzsteigerung in den Arbeitsabläufen auf den Weg bringen. Darüber wurde der Aufsichtsrat der Flughafen Dortmund GmbH am Freitag in seiner letzten Sitzung des Jahres informiert. „Bis Ende 2015 soll der Masterplan erstellt werden und dann als Entscheidungsgrundlage über zukünftige Investitionen im Bereich der Informations- und Kommunikationsinfrastruktur bis zum Jahr 2020 dienen. Wir wollen zukunftsfähige, technische Lösungen in unsere wesentlichen Geschäftsprozesse integrieren und unseren Service damit modern und nutzerfreundlich gestalten. Im Vordergrund steht dabei immer die Wirtschaftlichkeit einer jeden Maßnahme“, erklärte Flughafen-Geschäftsführer Udo Mager gegenüber dem Aufsichtsrat. Aus der Analyse der IT-Infrastruktur am Airport und dem Abgleich mit wesentlichen Technologie- und Digitalisierungstrends soll eine IT-Strategie abgeleitet und der Masterplan entwickelt werden.

Der Start in die digitale Zukunft beginnt allerdings sofort. Schon in der kommenden Woche soll die runderneuerte Flughafen-Homepage online gestellt werden und Nutzern komfortable informations- und Transaktionsmöglichkeiten bieten. Zudem entschied sich der Aufsichtsrat am Freitag für ein Online-Buchungssystem für die Flughafenparkplätze. Mit der notwendigen Erneuerung von Ein- und Ausfahrtsäulen an den Parkflächen führt der Flughafen bis Sommer 2015 das neue Angebot ein. „Wir wollen der starken Nachfrage nach dieser Serviceleistung gerecht werden. Viele Reisende wollen heute schon vorab und online die wesentlichen Bestandteile ihrer Reise planen und buchen. Dazu gehört die Onlinereservierung von Parkplätzen mit individuellen Gestaltungsoptionen, wie sie an nahezu allen internationalen Verkehrsflughäfen in Deutschland angeboten werden. Die notwendigen technischen Erneuerungen bieten nun die ideale Gelegenheit, diesem Anspruch gerecht zu werden“, erklärte Mager.

# Presse-Information

Seite  
2/2

Fortsetzen wird der Ruhrgebietsflughafen die sukzessive Modernisierung der Winterdienstflotte. Nach dem entsprechenden Aufsichtsratsbeschluss wird der Airport im kommenden Jahr einen Flugbetriebsflächenenteiser anschaffen und das Vorläufergerät damit ersetzen. „Wir werden in diesem Winter den Winterdienst auf gewohnt hohem Niveau durchführen können. Gleichwohl ist die Anschaffung notwendig. Schließlich wollen wir auch in den nächsten Jahren ohne Ausfälle durch die kalte Jahreszeit kommen“, erklärte Mager. Das bisherige Gerät sei bereits seit fast 15 Jahren in Betrieb und verursacht hohe Instandhaltungskosten. Die Ausschreibung des Flugbetriebsflächenenteiser wird EU-weit erfolgen. Bereits 2011 und 2013 wurden notwendige Kehrblasgeräte ausgetauscht.

Für weitere Informationen: Sebastian Scheske,  
sebastian.scheske@dortmund-airport.de, Tel.: 0231 92 13-518

[www.dortmund-airport.de/presse](http://www.dortmund-airport.de/presse)  
[www.facebook.com/dortmundairport](https://www.facebook.com/dortmundairport)  
[www.twitter.com/dortmundairport](https://www.twitter.com/dortmundairport)